Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Fünf ganz neue Lieder

Büttner & Winter

[Deutschland], [1860]

Landesbibliothek Oldenburg

Signatur: RA: SPR XIII 4 C 2 D: 4,188

Farbkarte

urn:nbn:de:gbv:45:1-1148966

Visual Library

e.

Saßen Beide Hand
iner Lina Schlossen

o, Geliebte, laß dein
ieder bluhen, Werd'

e Für's geliebte Ba=
Eh' der Mond am

angen, Und die junge
zur Stelle, Wo er

se: Einen Grabes=
geschrieben: Lina ist

urig, Geplagt von
sich selber: Lina ist

, Legte Wehr und
fs Mauer Fand der

e.

die Wellen hin zieh'n,
er ruhig daher, Wie
gedenkt er mit Lust;
ch die Lüfte dringt,

ischer bedacht, Bringt
Liebchen treu harrt,
t versüßt: Ihm zum
chen aber singt, Daß
ꝛc.

Farbkarte #13
B.I.G.
Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black
Landesbibliothek Oldenburg

189. Ollg. 60 Mai 2 Bf

Drei ganz neue Lieder.

1. Soldatenleben.
2. Ach, ich bin so müde.
3. Wer lieben will muß leiden.

Das Erste.

Soldatenleben.

1. Brüder, laßt die Gläser klingen, unsern Stand woll'n wir besingen, das ist der Soldatenstand; viele Qualen, Müh und Sorgen sind am Abend wie am Morgen, dem Soldaten wohl bekannt. Doch ihm winken tausend Freuden, wenn er aus des Kriegesleiden, kehret heim in's Vaterland.

2. Wenn es heißt beim Exerciren, ihr Soldaten sollt marschiren, morgen Früh in's Feld vor'm Feind, dann drückt der Soldat sein Mädchen, Lottchen, Anna, Jule, Gretchen, an sein Herz, die bitter weint, denn sie muß so viel leiden, ihr Soldat muß von ihr scheiden, wenn die Sonne wieder scheint.

3. Und mit Trommeln und Trompeten, Pauken, Glockenspiel und Flöten zieh'n wir dann durch Dorf und Stadt; Bürger, Bauern, Mädchen, Frauen kommen her uns nachzuschauen, weinen sich die Augen satt; denn im Krieg da muß erblassen, muß sein Blut und leben lassen, mancher brave Kriegskamm'rad

4. Wenn Kanonen und Haubitzen donnernd krachen, Schwerter blitzen, der Soldat in's Schlachtfeld zieht, tönt Hurrah von allen Seiten, und zu Fechten und zu Streiten, Jeder froh voll Kampflust glüht, bis nach manchem Blutgefechte, endlich sieget der Gerechte und der Feind mit Schrecken flieht.

Landesbibliothek Oldenburg